

9. Januar 2004

### Programm der Festspiele Reichenau 2004

#### Im Vorjahr knapp 36.000 Besucher bei rund 100 Vorstellungen

Vier Neuinszenierungen und einige Veranstaltungen im Rahmenprogramm umfassen die Festspiele Reichenau 2004, die heuer am 3. Juli mit der Premiere von Johann Nestroys „Der Talisman“ (Regie: Michael Gampe) im Theater Reichenau beginnen. Am 8. Juli folgt ebenfalls im Theater Reichenau die Premiere von Stefans Zweigs „Schachnovelle“ in der Dramatisierung von Helmut Peschina (Regie: Helmut Wiesner) sowie am 15. Juli Anton Tschechows „Der Kirschgarten“ in der Regie von Maria Happel. Im Südbahnhotel Semmering hat am 9. Juli Arthur Schnitzlers „Das weite Land“ Premiere (Regie: Beverly Blankenship).

Inklusive der Sketches „Lacherfolge“ mit Otto Schenk und Helmut Lohner sowie Klavierkonzerten von Rudolf Buchbinder und Oleg Maisenberg, für die 2004 übrigens erstmals ein Steinway-Konzertflügel zur Verfügung steht, stehen bis 10. August nach derzeitigem Stand knapp 80 Vorstellungen auf dem Programm. Im Theater Reichenau soll zusätzlich zur Lüftungsanlage auch eine neue Kühlung angeschafft werden.

Im Saisonrückblick 2003 können die Festspiele Reichenau auf 35.848 Besucher in 97 Vorstellungen verweisen, was mit einer Auslastung von 100 Prozent gleichzusetzen ist. Für die Spielstätte Theater Reichenau waren es 59 Vorstellungen mit 25.548 Besuchern, für die Spielstätte Südbahnhotel Semmering 38 Vorstellungen mit 10.300 Besuchern.

Für den Sommer 2004 beginnt der allgemeine Kartenvorverkauf am 1. März. Nähere Informationen bei den Festspielen Reichenau unter der Telefonnummer 02665/319, e-mail [festspiele@festspiele-reichenau.com](mailto:festspiele@festspiele-reichenau.com), [www.festspiele-reichenau.com](http://www.festspiele-reichenau.com).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)